

**Produktprofil**

Name des Fonds	Earth Energy Fund UI (EUR R)
ISIN	DE000A0M WKJ7
Anlageuniversum	Energieaktien (weltweit)
Benchmark	–
Anlagewährung	EUR
Erträge	Thesaurierend
Auflegungsdatum	09/10/07
Fondsvolumen	42.73 m EUR (85.49 m EUR inklusive institutioneller Tranche, I-Tranche) per 31/05/2011
Management Fee	1.5% p. a. (zzgl. 15% p. a. Performance Fee; Hurdle Rate 7% p. a.; High Watermark)
TER	2.4% (per 30/09/10)
Fondsberater	Willem de Meyer
Gesellschaft	Fund Advisor: Earth Energy Investments AG; (KAG: Universal-Investment-Gesellschaft mbH)
Internet	www.earth-investment.com

**Anlegerprofil**

Anlagehorizont	langfristig
Risikoklasse	hoch
Renditeerwartung	Der Fonds strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an
Verlusttoleranz	kurzfristige Verluste möglich

## TELOS-Kommentar

Der *Earth Energy Fund UI (EUR R) (EEF)* wird nach einem stringenten und kohärenten Investmentprozess basierend auf dem tiefen fachlichen Know-how des Lead Advisors, Willem de Meyer, und des Analystenteams in der Energieindustrie gemanagt. Das Anlageziel des Fonds ist ein möglichst hoher Wertzuwachs. Grundidee des Fonds ist die Bildung eines konzentrierten (35-45 Titel) Energieaktienportfolios, in dem sich eine ausgewogene Diversifikation durch weltweite small-, mid-, und large-caps wiederfindet. Es wird auf unterbewertete und „unentdeckte“ Aktien abgezielt, die schon kurzfristig eine signifikante Steigerung des Unternehmenswertes erwarten lassen. Auf ausreichende Handelbarkeit (Liquidität) wird großer Wert gelegt. Es wird in ausgeprägtem Maße der Notwendigkeit Rechnung getragen, jedes Unternehmen unter dem Gesichtspunkt seiner aktuellen Entwicklungsphase (Etabliertes Unternehmen, Entdeckung von Vorkommen, Explorationsphase, etc.) mit den speziellen sich daraus ergebenden Chancen und Risiken zu bewerten. Hier spielt das fachliche Know-how des Teams als komparativer Vorteil eine entscheidende Rolle. Der Fonds weist durch seinen Ansatz einen Bias zu mid-caps auf, ist aber aktuell annähernd gleich in die drei Größengruppen investiert.

Beim Auswahlprozess bedient man sich einer hausinternen Datenbank. In diese fließen zum einen die Ergebnisse einer Makroanalyse für die Regionen-, Länder- und Sektorenbeurteilung ein. Sie finden insbesondere Anwendung bei Fragen der Gewichtung. Zum anderen werden potentielle Investments dem Bottom-up Ansatz des Fonds entsprechend selektiert. Hier bedient man sich eines Rankingverfahrens. Die Attraktivität eines Unternehmens wird insbesondere durch das Verhältnis des im Rahmen einer Discounted-Cash-Flow-Analyse (DCF-Analyse) ermittelten

NAV's zur aktuellen Marktbewertung bestimmt. Zusammen mit weiteren Faktoren (z.B. Bargeldquote, Hedge Book, Verschuldungsgrad) ergibt sich dann der faire Unternehmenswert. Besondere Bedeutung wird zudem den Wertsteigerungsaussichten (NAV-Wachstum) beigemessen. Im Rahmen der DCF-Analyse betrachtet man das Unternehmen ausführlich bis auf die Ebene der einzelnen Betriebe und Projekte. Zudem wird das M&A-Potential des Unternehmens ins Kalkül gezogen. Ein in-house entwickeltes Risikoanalysetool ergänzt die DCF-Analyse. Neben der Risikoeinschätzung liefert es einen wesentlichen Beitrag zur Beurteilung der Qualität eines Investments, z.B. indem es betrachtete Länder einem Ranking unterzieht. Es wird insbesondere die Stabilität eines Investments in verschiedenen Szenarien durch Simulationsberechnungen überprüft. Neben den für Energieunternehmen wesentlichen Fragen nach der Nachhaltigkeit der Ressourcen und der Reservekapazitäten sowie der Rohstoffqualität und Produktionstrends werden auch Fragen zum politischen Umfeld oder der Infrastruktur beantwortet.

Jeder Analyst, der stets ca. 20 Unternehmen in einer engeren Beobachtung hat, nutzt diesen Auswahlprozess und entwickelt eigenständig Investmentideen. Mit den Ergebnissen des Financial Modelling und einer ausführlichen Darstellung der Investmentidee „verteidigt“ er den Vorschlag im Team, welches dann bei positivem Votum Gewichtung und Zielpreis dem Lead Advisor vorschlägt.

Die Performance konnte bis auf das Krisenjahr 2008 überzeugen. Das Gesamtrisiko des Fonds gemessen an der Volatilität ist dabei als überdurchschnittlich einzustufen.

Der *Earth Energy Fund UI (EUR R)* erhält die Bewertung **AA**.

## Investmentprozess

Die als Fondsberater fungierende *Earth Energy Investments AG* (EEI) mit Sitz in Zug, Schweiz, ist ein Unternehmen der *Earth Resource Investment Group* (ERIG), eine Dachmarke für eine Fondsfamilie der Universal-Investment-Gesellschaft mbH im Energie-, Ressourcen- und Edelmetallsektor. Hauptverantwortliche für den Fonds sind vom Standort Südafrika aus *Willem de Meyer* (Lead Advisor, Analyst) und *Jordaan Fouché* (Lead Analyst). Sie arbeiten in einem teamorientierten Ansatz mit fünf Kollegen der ERIG. Die Besonderheit des aktiven Produktes liegt in der Nutzung der dualen Qualifikation jedes Teammitgliedes in Form von umfassendem und sich im Team ergänzenden fachlichen Know-how im Energie-/Rohstoffsektor sowie finanzwirtschaftlichen/ökonomischen Kenntnissen.

Das Anlageziel des Fonds ist ein möglichst hoher Wertzuwachs. Er investiert hierfür in einer long-only Strategie in nach Meinung des Managements unterbewertete Aktien des Energiesektors (vornehmlich Öl/Gas (aktueller Schwerpunkt), Uran (aufgrund des jüngsten Erdbebens in Japan nicht mehr investiert), ölhaltige Sande und Kohle), deren Wachstums- und/oder Lagerstättenpotential vom Markt noch nicht adäquat berücksichtigt sind. Der alternative Energiesektor wird zurzeit nicht berücksichtigt. Es finden Unternehmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette (Exploration, Förderung, Produktion, Verarbeitung, Ausrüstungen) und jeglicher Marktkapitalisierung (small-, mid- und large-caps ex super majors) Berücksichtigung. Das Portfolio hat einen Bias zu dem mid-cap Bereich, ist aber aktuell annähernd gleichgewichtet auf die drei Grö-

ßengruppen verteilt. Risikoreichere small-cap Positionen werden grundsätzlich langsam aufgebaut. Das Anlageuniversum besteht aus ca. 300 Unternehmen weltweit und bildet sich aus einer kontinuierlichen Branchenbeobachtung durch das Team. In der engeren Beobachtung befinden sich stets ca. 140 Titel. Bei den Investitionsentscheidungen wird gezielt auf die Nutzung von Opportunitäten jenseits gängiger „Mainstreaminvestments“ Wert gelegt und auf eine Benchmarkorientierung verzichtet. Der Selektionsprozess ist Bottom-up ausgerichtet (Stockpickerqualitäten) und wird durch eine Makroanalyse zur Regionen-, Länder- und Sektorenbeurteilung ergänzt. Diese hilft unter anderem bei Fragen der Portfoliogewichtung.

Herz des Prozesses ist die Einzeltitelselektion. Hierbei nutzt man eine hauseigene datenbankgestützte Rankingsystematik. Besonderer Wert wird auf den Unternehmenswert (NAV) und dessen erwartetes Wachstum gelegt. Es finden nur Unternehmen Eingang in das Portfolio, die über eine ausreichende Handelbarkeit (Liquidität) verfügen. Die Ermittlung des NAV erfolgt über ein Free Cash Flow Modell. Im Portfolio werden etablierte Unternehmen mit kleineren (unentdeckten) Häusern als Alphatreiber kombiniert. Dabei wird deren Besonderheit genutzt, dass die Rohstoffpreisentwicklung im frühen Stadium noch einen geringeren Einfluss auf den Unternehmenswert hat.

Für jedes Investment wird ein Zielpreis festgelegt, in dem auch ein M&A-Potential berücksichtigt wird und bei dessen Erreichen der Verkauf erfolgt.

## Qualitätsmanagement

Die Performance wird kontinuierlich durch Peergruppenvergleiche kontrolliert. Außerdem erfolgt eine externe Kontrolle in Form einer Performance- und Attributionsanalyse durch die Deutsche Performancemessungs-Gesellschaft (DPG). Das Risiko des Fonds wird zudem durch die maximale Gewichtung der Einzelinvestments und einzelnen Investmentgruppen (z.B. nach Risikoeinstufung oder Marktkapitalisierung) begrenzt. Die Qualität eines Investments und die Kontrolle der finanziellen Anforderungen

darin werden mit einem in-house entwickelten Risikoanalysetool (RMT) kontinuierlich überwacht. Hiermit wird ein ständiges als realistisch angesehenes Bild der finanziellen Folgen der technisch ökonomischen Risiken eines Unternehmens gezeichnet. Es gehen neben spezifischen produktionsrelevanten Größen, wie z.B. Reservesituation, Produktionstrends u.v.a. auch politische und infrastrukturelle Parameter ein.

## Team

Lead Advisor ist *Willem de Meyer*, der auch Analystentätigkeiten wahrnimmt. In dieser Funktion ist die EEI seine erste Station. Er verfügt über mehr als 25 Jahre umfassende praktische Erfahrungen in der Ölindustrie durch technische, wirtschaftliche und leitende Tätigkeiten sowie einen tiefen naturwissenschaftlichen Hintergrund (Geophysik) und akademisch wirtschaftliche Fachexpertise.

Chefanalyst ist *Jordaan Fouché*, der gleichartige Expertise vorzuweisen hat. Beide werden von fünf Kollegen der ERIG im Analyseprozess unterstützt. Alle haben einen relevanten akademisch naturwissenschaftlichen Hintergrund und sich ergänzende langjährige praktische Erfahrungen im Rohstoffsektor.

## Investmentcharakteristik

<i>Wichtige externe Einflussfaktoren</i>	<i>Wichtige Steuerungsgrößen</i>
Rohstoffpreise	Assetauswahl
Konjunktur	Branchengewichtung
Aktienmarkt (Niveau)	Bonität
Aktienmarkt (Volatilität)	Assetgewichtung
Liquidität	Länderallokation

## Produktgeschichte

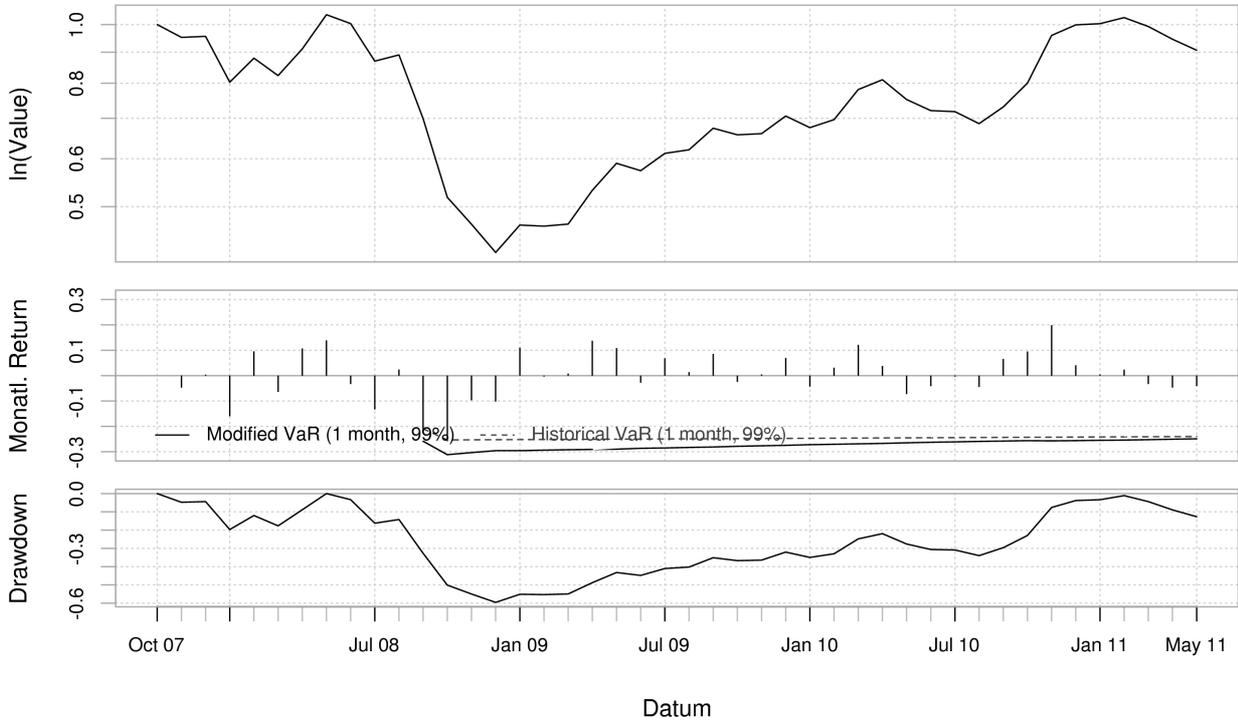
### Monatliche Returns

	2007	2008	2009	2010	2011
<b>Jan</b>	-	-16.0	11.0	-4.3	0.5
<b>Feb</b>	-	9.6	-0.4	3.1	2.3
<b>Mrz</b>	-	-6.4	0.8	12.1	-3.3
<b>Apr</b>	-	10.7	13.7	3.8	-4.7
<b>Mai</b>	-	13.9	10.8	-7.3	-4.1
<b>Jun</b>	-	-3.3	-2.8	-4.1	-
<b>Jul</b>	-	-13.3	6.8	-0.4	-
<b>Aug</b>	-	2.4	1.4	-4.5	-
<b>Sep</b>	-	-21.6	8.6	6.6	-
<b>Okt</b>	-	-25.9	-2.5	9.5	-
<b>Nov</b>	-4.8	-9.7	0.4	19.9	-
<b>Dez</b>	0.4	-10.2	6.9	4.1	-
<b>Produkt</b>	-4.4	-56.1	68.1	41.5	-9.2

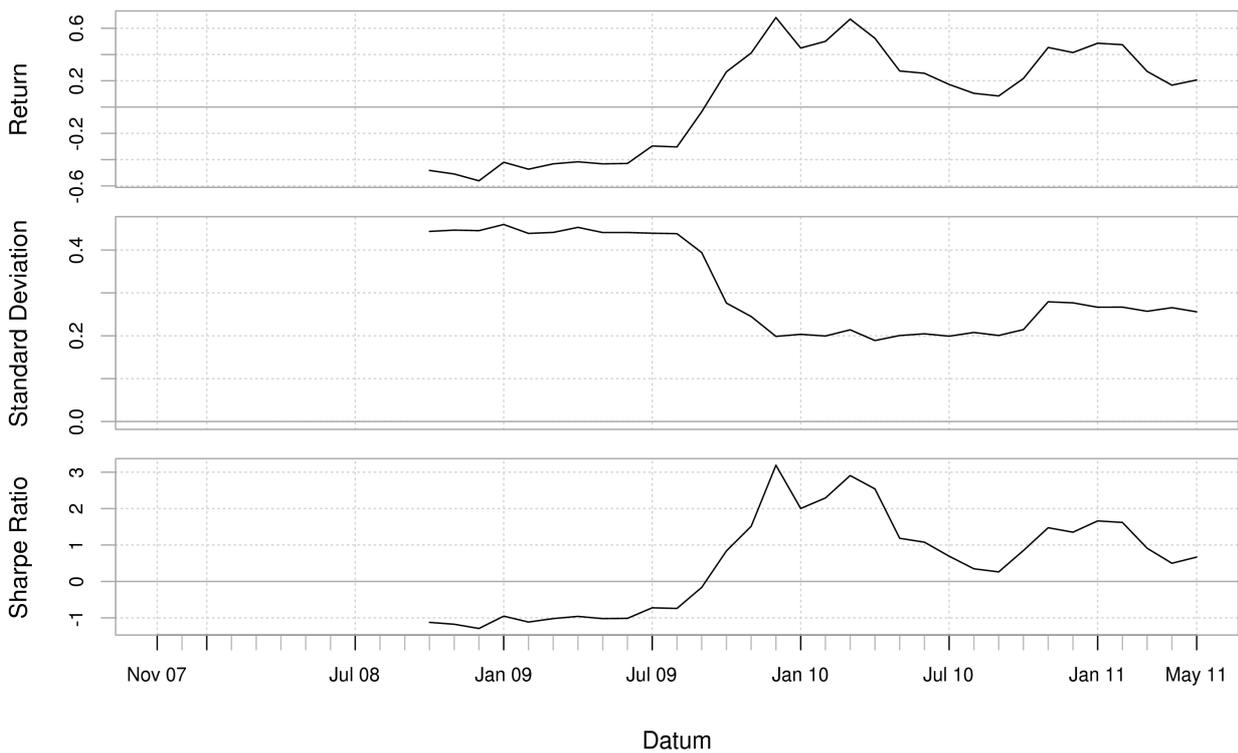
<i>Statistik per Ende May 11</i>	<i>6 M</i>	<i>1 Jahr</i>	<i>2 Jahre</i>	<i>3 Jahre</i>
<i>Performance (annualisiert)</i>	-10.69%	20.63%	24.00%	-4.41%
<i>Volatilität (annualisiert)</i>	12.79%	25.59%	22.50%	32.19%
<i>Sharpe-Ratio</i>	-1.07	0.69	0.93	-0.23
<i>bestes Monatsergebnis</i>	4.10%	19.91%	19.91%	19.91%
<i>schlechtestes Monatsergebnis</i>	-4.73%	-4.73%	-7.26%	-25.87%
<i>Median der Monatsergebnisse</i>	-1.43%	0.03%	0.92%	0.45%
<i>bestes 12-Monatsergebnis</i>		20.63%	48.57%	68.13%
<i>schlechtestes 12-Monatsergebnis</i>		20.63%	8.45%	-43.21%
<i>Median der 12-Monatsergebnisse</i>		20.63%	25.72%	26.87%
<i>längste Verlustphase*</i>	3	4	6	36
<i>maximale Verlusthöhe</i>	-11.69%	-11.69%	-15.40%	-59.56%

\* Als „längste Verlustphase“ wird der Zeitraum in Monaten bezeichnet, den ein Anleger in der betrachteten Periode (z.B. 2 Jahre) bei negativen Marktphasen maximal warten musste, um mit seinem Investment seinen ursprünglichen Einstiegskurs wieder zu erreichen.

**Performance**

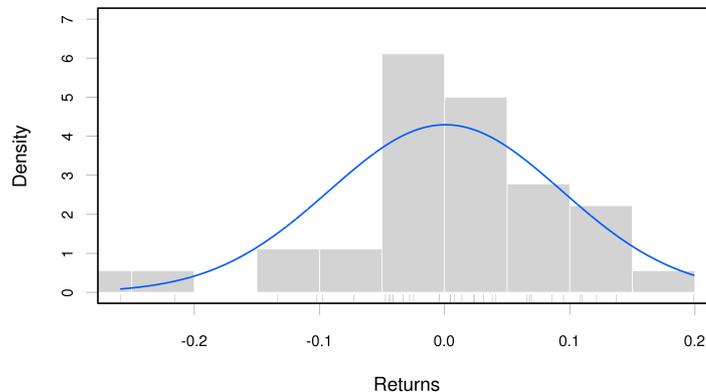


**Rollierende 12-Monats- Performance**



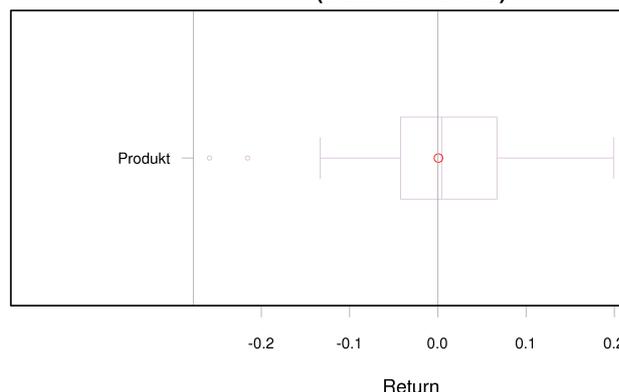
Histogramm der monatlichen Returns

(letzte 36 Monate)



Boxplot der monatlichen Returns

(letzte 36 Monate)



## Erläuterungen

### TELOS-Ratingskala

AAA	Der Fonds erfüllt höchste Qualitätsstandards
AA	Der Fonds erfüllt sehr hohe Qualitätsstandards
A	Der Fonds erfüllt hohe Qualitätsstandards
N	Der Fonds erfüllt derzeit nicht die TELOS-Qualitätsstandards
+ / -	differenzieren nochmals innerhalb der Ratingstufe

Das **Produktprofil** beinhaltet allgemeine Informationen zum Fonds, zur Gesellschaft sowie zum verantwortlichen Fondsmanager.

Das **Anlegerprofil** ermöglicht dem Investor einen schnellen Abgleich seiner Erwartungen mit der „offiziellen“ Einstufung des Produkts seitens der anbietenden Gesellschaft.

Der **TELOS-Kommentar** fasst die wesentlichen Erkenntnisse des Ratings zusammen und bildet damit eine wichtige Ergänzung zur Ratingnote. Die weiteren Abschnitte beinhalten deskriptive Informationen zum Investmentprozess, dem Qualitätsmanagement und dem verant-

wortlichen Team.

Die **Investmentcharakteristik** nennt die aus Sicht des Fondsmanagements wichtigsten externen Faktoren, welche die Wertentwicklung des Fonds beeinflussen, sowie die zentralen Größen für dessen Steuerung.

Die **Produktgeschichte** stellt die Entwicklung des Fonds im Vergleich zum Geldmarkt und gegebenenfalls zur Benchmark unter Performance- und Risikogesichtspunkten graphisch und tabellarisch dar, basierend jeweils auf den Werten zum Monatsende. Fonds- und Benchmarkdaten werden von der Fondsgesellschaft bereitgestellt.

Die **Performance** des Fonds wird auf Basis reinvestier-

ter Preise berechnet: Ausschüttungen werden also rechnerisch umgehend in neue Fondsanteile investiert. Dadurch ist die Wertentwicklung ausschüttender und thesaurierender Fonds untereinander vergleichbar. Die Vorgehensweise entspricht der „BVI-Methode“. Orientiert sich das Fondsmanagement an einer *Benchmark*, so wird deren Entwicklung abgebildet, andernfalls wird in Abstimmung mit der Gesellschaft indikativ ein geeigneter Vergleichsindex herangezogen.

Das *Sharpe-Ratio* gibt Aufschluss über die „Mehrrendite“ des Fonds gegenüber einer risikolosen Geldanlage – hier repräsentiert durch den Geldmarkt – im Verhältnis zum eingegangenen Gesamtrisiko. Die hierbei verwendete Volatilität ist die annualisierte Standardabweichung der Monatsrenditen. Als Geldmarktrendite wird 3% p.a. angesetzt.

Der *Median der Monatsergebnisse* ist dadurch gekennzeichnet, dass jeweils die Hälfte aller im betrachteten Zeitraum aufgetretenen Monatsrenditen mindestens bzw. höchstens so groß wie dieser Wert ist. Infolgedessen ist diese Kennzahl unempfindlicher gegenüber „Ergebnisausreißern“ als etwa der Mittelwert. In analoger Weise ist der *Median der 12-Monatsergebnisse* zu interpretieren. Die längste Verlustphase ist die Anzahl an Monaten, die der Fonds benötigte, um nach Verlusten den höchsten im betrachteten Zeitraum schon erreichten Stand wieder zu erreichen oder zu überschreiten; falls dies nicht gelang, ist das Periodenende maßgeblich. Entsprechend ist die *maximale Verlusthöhe* der größte Verlust, den der Fonds im betrachteten Zeitraum – ausgehend vom höchsten in dieser Periode schon erreichten Wert – erlitten hat.

Das *Jensen Alpha* misst die Beta-adjustierte (siehe Beta) Outperformance des Fonds gegenüber der Bench-

mark und wird mittels monatlicher Renditen berechnet. Ein positiver Wert ist ein möglicher Hinweis auf die Erzeugung von Mehrwert durch das Fondsmanagement.

*Beta* ist ein Maß für das Marktrisiko des Fonds. Das Beta ist normalerweise größer (kleiner) als eins, wenn der Fonds volatiler (weniger volatil) als die Benchmark ist.

$R^2$  ist das Quadrat der Korrelation (siehe Korrelation). Es ist ein Qualitätsmaß dafür, wie gut sich die Fonds Erträge als lineare Funktion der Markterträge beschreiben lassen. Der Wert liegt zwischen 0 (schlecht) und 1 (gut).

Die *Korrelation* ist ein Maß dafür, wie sich der Fonds und der Markt im Verhältnis zueinander bewegen. Die Korrelation liegt zwischen -1 und +1. Die extremen Werte, d.h. -1/+1 deuten darauf hin, dass sich der Fonds und der Markt immer im Gleichschritt bewegen, -1 in entgegengesetzte Richtungen, +1 in die gleiche Richtung. 0 bedeutet, es gibt keine eindeutige Beziehung.

Der *Tracking Error* ist die Standardabweichung der Differenzen zwischen Fonds und Benchmark-Rendite. Je niedriger der Tracking Error ist, desto genauer folgt das Portfolio dem Index.

Das *Active Premium* (oder *Excess Return*) misst die Out-/Underperformance eines Fonds im Vergleich zu seiner Benchmark.

Das *Information Ratio* ist das Active Premium geteilt durch den Tracking Error. Je höher das Information-Ratio, desto höher ist das Active Premium des Fonds, bei gegebenem gleichen Risiko.

Das *Treynor Ratio* ist die Überschussrendite gegenüber einer risikolosen Geldanlage geteilt durch das Beta. Das Treynor-Ratio misst also die Beta-adjustierte Outperformance gegenüber einer risikolosen Geldanlage.

Alle Rechte vorbehalten. Dieser Rating Report beruht auf Fakten und Informationen, deren Quellen wir für zuverlässig halten, ohne jedoch deren Richtigkeit und/oder Vollständigkeit garantieren zu können. TELOS GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden aufgrund von fehlerhaften Angaben oder vorgenommenen Wertungen. Weder die dargestellten Kennzahlen noch die bisherige Wertentwicklung ermöglichen eine Prognose für die Zukunft. Es kann nicht zugesichert werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden. Ratings und Einschätzungen können sich ändern und sollten nicht alleinige Grundlage für Investmententscheidungen sein. Das Fondsrating stellt kein Angebot und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf dar. Die aktuelle Version dieses Reports finden Sie auf unserer [Webseite](#).



**AA**  
07/2011

Earth Energy Fund UI (EUR R)

## **Kontakt**

TELOS GmbH  
Kirchgasse 2  
D-65185 Wiesbaden  
[www.telos-rating.de](http://www.telos-rating.de)

Telefon: +49-611-9742-100  
Telefax: +49-611-9742-200  
E-Mail: [tfr@telos-rating.de](mailto:tfr@telos-rating.de)